



LICHT AUS FÜR DIE FLEDERMAUS

Dr. Andreas Zahn



GLÜCKSSPIRALE-PROJEKT 2023 „LICHT AUS FÜR DIE FLEDERMAUS“



Bayerischer Naturschutzfonds
Stiftung des Öffentlichen Rechts



Hintergrund:

- „Dachbodenarten“ wie Maus- und Langohr sind besonders lichtmeidend
- Verspäteter Ausflug - insektenreiche erste Nachtstunden fehlen
- Aufgabe der Quartiere
- Beleuchtung „öffentlicher“ Gebäude nur bis 23Uhr gestattet
- Für Fledermäuse Verzicht auf Bestrahlung „ratsam“ (lassen sich Nachteile belegen?)
- Kirchen: Fledermausvorkommen gut erfasst
- Vorbildfunktion
- Auswahl: Kirchen mit Kolonien



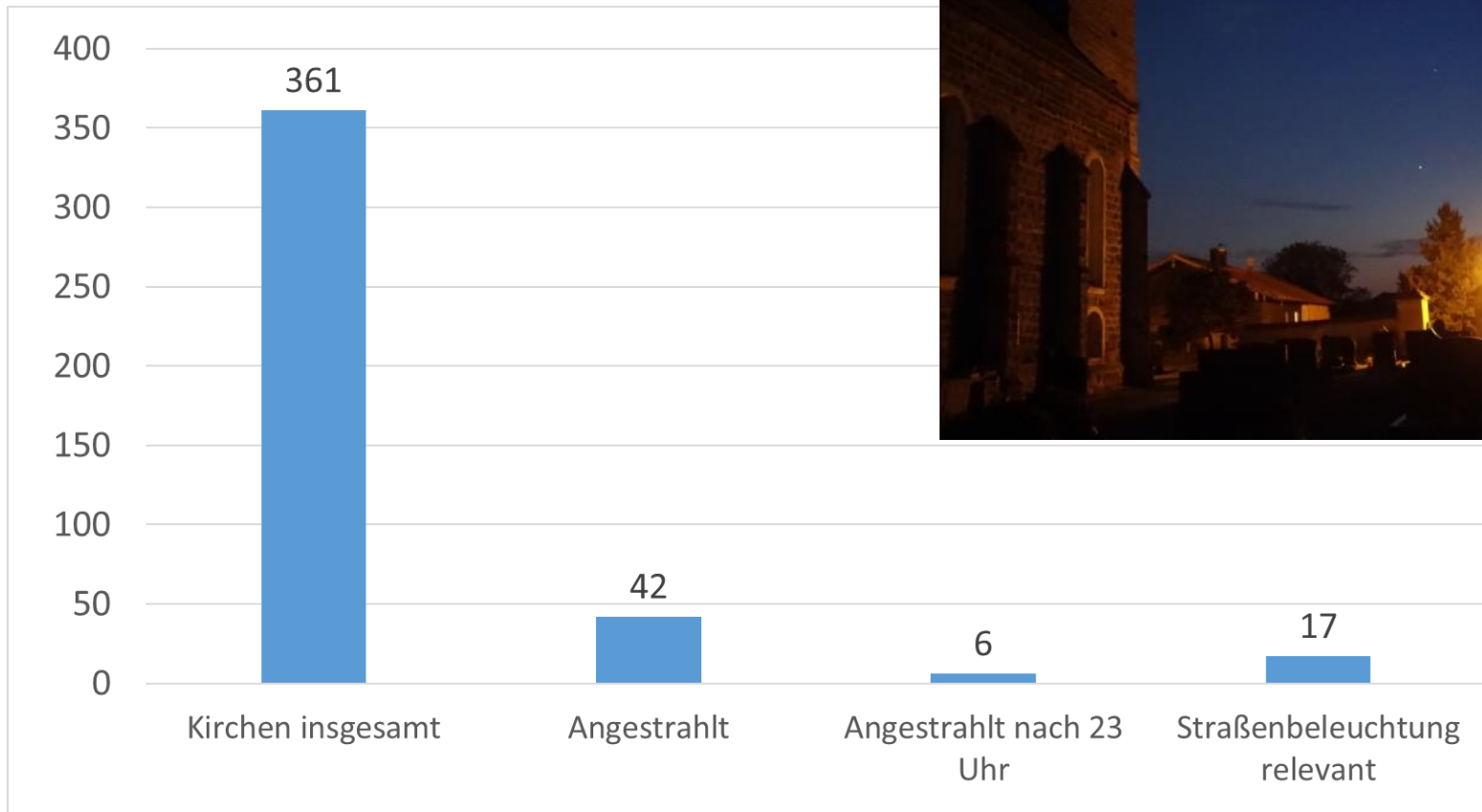
Durchführung:

- Anschreiben der BN Kreisgruppen
- Information ehrenamtlicher FledermausschützerInnen
- Erfassungsbogen



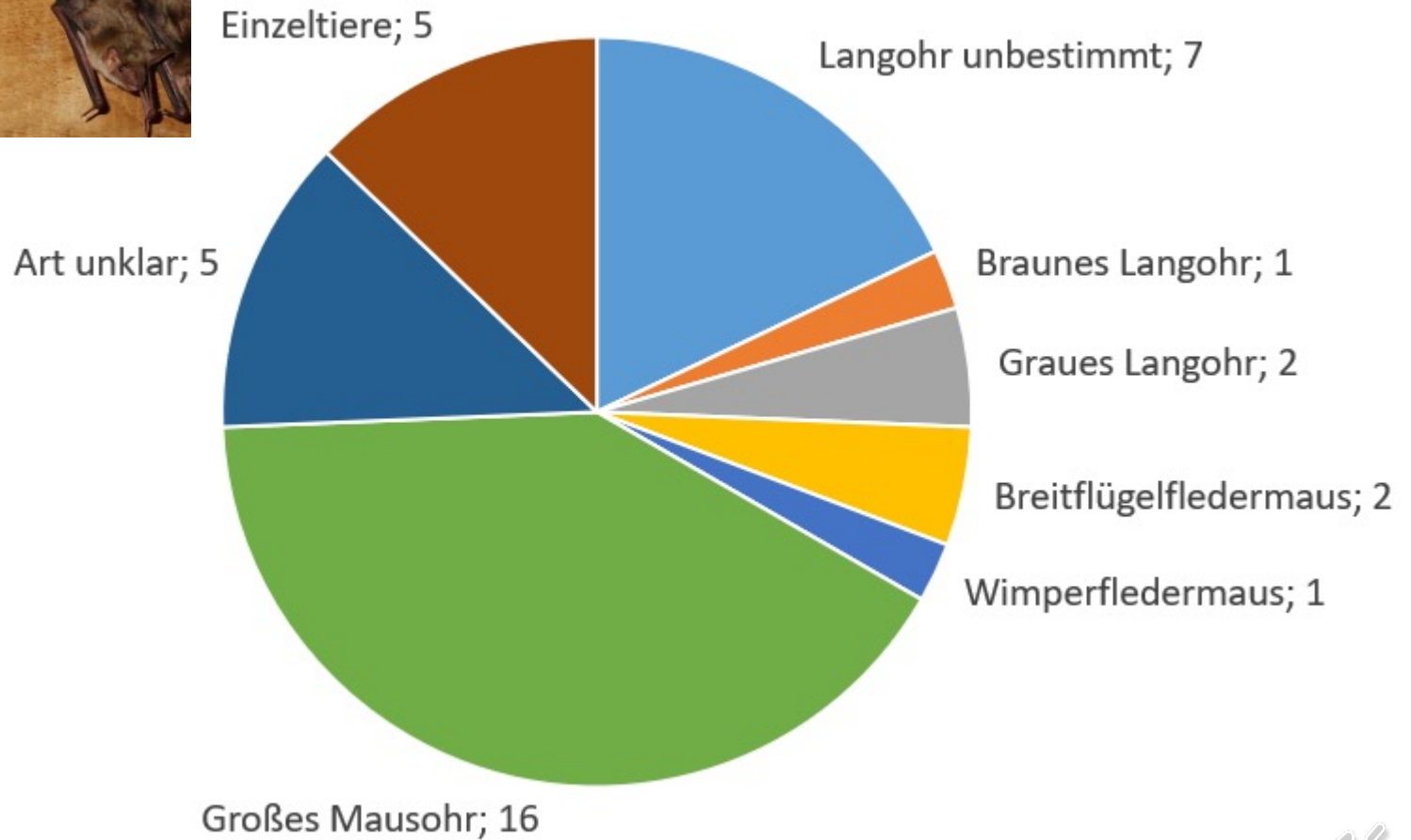
ERGEBNISSE

- Daten aus 32 Landkreisen (45 % aller Landkreise)
- 362 Kirchen überprüft
- Nur wenige Problemfälle 😊



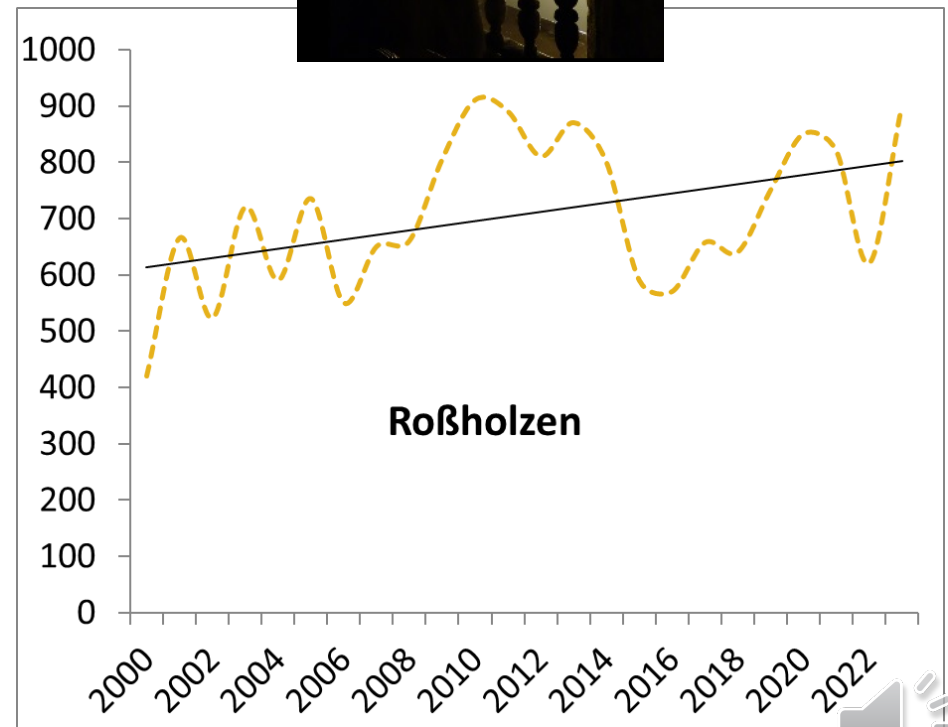
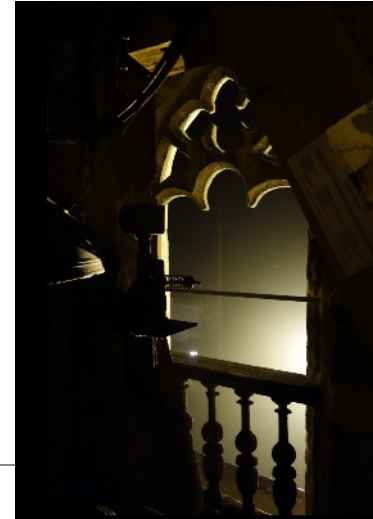


ARTEN



WIE GEHT ES WEITER?

- BN schreibt die Kirchengemeinden an
- Mindestens Einhaltung der 23 Uhr Regel
- Möglichst gar keine Beleuchtung
- Falls Kirchengemeinden ablehnen:
 - Wie ist die Beweislage?
 - Bestandsentwicklung?
 - Ausflugsöffnung im Licht?
- FledermausschützerInnen gefragt!



- 
- **AUSBlick: WELCHE SIEDLUNGSBEREICHE SIND FÜR LICHTMEIDENDE ARTEN GAR NICHT MEHR GEEIGNET?**



DANKE FÜR DIE AUFMERKSAMKEIT !

